

[11515.] Zu Inseraten empfehle ich die im September d. Jahres in meinem Verlage pro 1861 in Octavformat erscheinenden Kalender:

Der Bote.
Volkskalender für alle Stände.
Auflage 24,000.

Allgemeiner Hauskalender
für alle Stände.
Auflage 38,000.

Trotz der alljährlich gestiegenen Auflagen der Kalender berechne ich noch den alten Inserationspreis, nämlich: für die durchlaufende Zeile Petit oder deren Raum im Bote nur 6 N., im Hauskalender nur 10 N. und verpflichte mich zugleich, die Inserate in die etwa noch erscheinenden Auflagen, welcher Fall in den letzten Jahren regelmäßig eingetreten ist, ohne eine weitere Berechnung aufzunehmen.

Inserate bitte mir bis spätestens Ende Juli einzusenden, da ich nur bis dahin die Aufnahme garantiren kann.

Den Verlegern von Kalendern und größeren Zeitungen zeige ich zugleich an, daß ich Changeinserate acceptire und gefällige Offerten umgehend erwarte.

Glogau, im Juni 1860.

Carl Flemming.

[11516.] Die Prager Morgenpost

hat mit 1. Januar 1860 den III. Jahrgang ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst 1858 vorgenommene Erweiterung zu einem national-ökonomischen politischen Tagesblatte, dessen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Journal zu einem der verbreitetsten im Lande.

Der Inserationspreis für die sechsmal gespaltene Petitzeile (in Großfolio) beträgt exclusive Steuer 2/3 N.

Ankündigungen, namentlich von populären Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge begleitet.

Zur geeigneten Inserirung ladet ein Prag 1860.

Heinr. Mercy.

Inserate!

[11517.] Die Hohe k. k. Statthalterei hat mir laut Erlaß vom 11. Mai d. J. die Hauptagentur, betreffend das Inseratenwesen von auswärtigen Orten, über die

amtliche Temesvárer Zeitung, übertragen.

Indem ich dieses den Herren Verlegern gef. mittheile, bemerke ich, daß ich in der Lage bin, bedeutende Modificationen im Preisverhältnisse eintreten zu lassen, und empfehle daher dieses weit verbreitete Blatt zur Benutzung angelegentlichst.

Alle entfallenden Beträge werde ich bei der Einsendung des Beleges entnehmen, da ich bezüglich meiner Zahlungen vis à vis der Administration keinen Credit gewähren kann.

Temesvár 1860.

G. F. L. Zellheim.

Inserate betreffend.

[11518.]

Antwortlich mehrerer Anfragen erlaube ich mir die Bekanntmachung, daß ich auf die Pests Umschläge des soeben bei mir erscheinenden: „Anthon's Handwörterbuch der chemisch-pharmaceutischen, technisch-chemischen und pharmakognostischen Nomenklaturen etc.“ geneigt bin, passende Inserate aufzunehmen, und berechne ich bei einem Inserate in jedes einzelne Heft für die durchlaufende Petitzeile bei einer Auflage von 2000 Exemplaren nur 5 N. Bei Einrückung eines Inserates in alle noch erscheinenden 5 Hefte, nämlich Heft 2-6., berechne ich nur 3 anstatt 5 Mal. — Das Werk kommt in die Hände von Ärzten und hauptsächlich Apothekern und Droguisten.

NB. Die Beträge stelle ich in laufende Jahresrechnung.

Die Insertionsaufträge müssen in meinen Händen sein:

- für das 2. Heft bis 20. Juli d. J.,
= 3. = 15. August d. J.,
= 4. = 10. September d. J.,
= 5. = 5. October d. J.,
= 6. = 1. November d. J.

Leipzig, den 29. Juni 1860.
J. P. Schrag's Verlag.
(U. G. Hoffmann.)

[11519.] Kölnische Zeitung.
Inserate

(à Petitzeile oder deren Raum 2 S. — bei f. g. Reclamen in gleicher Raumbenutzung 5 S.)

vermittelt die unterzeichnete und stellt deren Beträge bei offenem Conto in Jahresrechnung.

Die Kölnische Zeitung erscheint täglich und hat noch neuerdings eine beträchtliche Ausdehnung ihres Leserkreises erfahren; Anzeigen jeder Art finden daher durch dieselbe die umfangreichste und zweckmäßigste Verbreitung.

M. DuMont-Schauberg'sche Buch.
in Cöln.

Börse in Leipzig, am 16. Juli 1860.

Table with columns: Wechsel, Angebots, Gesucht. Lists exchange rates for various locations like Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt a. M., Hamburg, London, Paris, Wien.

Sorten.

Table with columns: Item description, Price. Lists various types of gold and silver coins and banknotes.

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 M. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505.):

- 1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Gera. Bank, 5) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 6) die Rostock. Bank.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Börsenvorstandes. — Erschienene Neuzugleiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebblatt Nr. 11403-11519. — Börse in Leipzig, am 16. Juli 1860.

Large table listing various publishers and their numbers, such as Anonyme 11408-11, Heberle 11502, Rang & G. 11443, Schröder & G. 11472, etc.

